



Bild von Constance Kowalik auf Pixabay

Mitgefühl bedeutet Heilung

Neuerdings fühle ich mich irgendwie erleichtert. Ich fühle mich nicht mehr schuldig. In meinen Gedanken fühlte ich in Erinnerung an frühere Situationen oft Schuld. Jetzt kann ich diese Schuld loslassen. Das Mitgefühl zu den Tieren und allen Lebewesen zeigt Wirkung. Ich hätte nie gedacht, dass ich in meinem Leben so viel verstehen darf. Ich hatte auch nie mit Heilung gerechnet. Aber jetzt kommt alles auf einmal. Die Pforten der Wahrnehmung öffnen sich für mich. Der Körper kann nun heilen. Die Dämonen treten ab. Die Trauer wird weniger. Am Menschen Homo sapiens sapiens ist fast gar nichts Gutes. Er zerstört systematisch seine Welt. Mehr kann er nicht. Ich selber habe mich zum Homo vegan weiter entwickelt. Diese Art kann erstmals verstehen, wer sie wirklich ist. Es eröffnen sich ungeahnte Möglichkeiten der Kommunikation und des Verstehens. Man ist dann ein echtes Kind des Universums. Das Universum bietet einem viele Möglichkeiten des Glücks und der Ganzheit. Auf anderen Planeten ist alles anders. Die Erde muss von einer Strafkolonie zu einem lebenswerten Planeten transformiert werden. Das ist meine Aufgabe dabei mitzuwirken. Ich habe nie aufgegeben. Ich habe immer einen Weg und eine Art gefunden mich weiter zu entwickeln. Wunderbar, so macht das Leben Spaß. Was für ein Trip! Ein Weg voller Wendungen, Irrtümern und Erfolgen. Das ist mein Leben. Der Homo vegan kann endlich Frieden machen. Echtes Mitgefühl kann man nur durch den Veganismus wecken. Etwas anderes braucht man gar nicht erwähnen. Fast alles ist anders, als der Homo sapiens sapiens es glaubt. Er führt die ganze Zeit Krieg, um sich zu verstehen und zu erleben. Dabei zerstört er alles. So geht das schon immer. So ist das in der Strafkolonie. Immer das selbe Ende. 24.02.2024

Beste Grüße, Michael Gumnor

Email: Michael [at] erweitertesveganesBewusstsein [dot] org